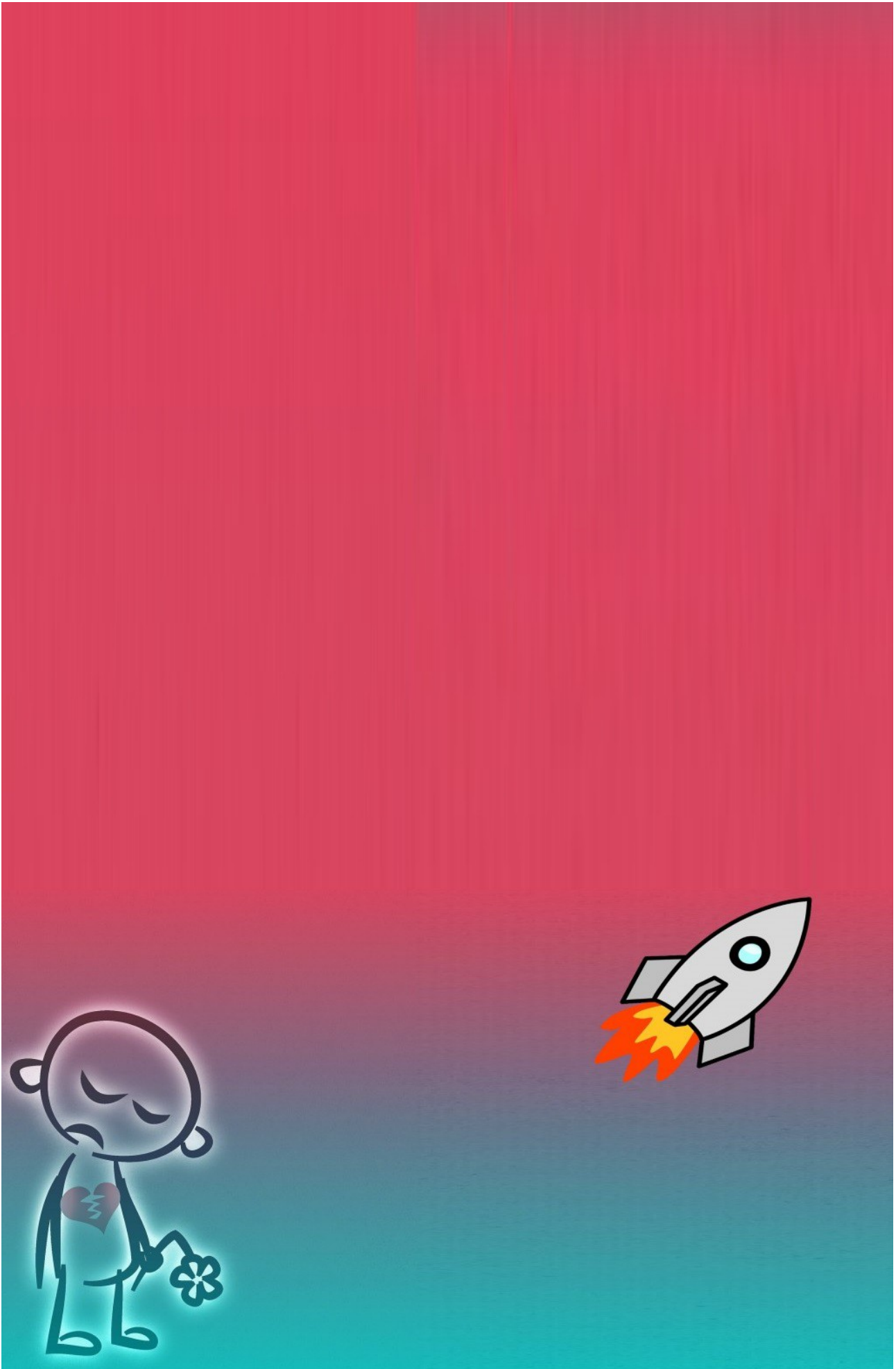


Das Quantenschiff



Das Quantenschiff

Bauanleitung / Traumreise Setze Dich an einen Ort, an dem Dich keiner stört. Überprüfe, ob Du gemütlich sitzen oder liegen möchtest. Atme tief in den Bauch und wieder aus. Mache den Kopf frei vom alltäglichen Stress und schließe die Augen. Spüre die Berührungspunkte Deines Körpers zur Umwelt. Stelle Dir einen leeren Raum vor. Nun beginne damit ein Quantenschiff zu konstruieren. Elemente kannst Du nach Belieben erschaffen (jede Übung / Einheit kann damit beginnen und/oder enden, um den Körper auszusütteln) Energiekern: Der Energiekern beinhaltet Deine Energie. Dieser Kern versorgt alle Systeme mit Energie. Er kann abgeschirmt sein wie eine Batterie oder ein energetischer Ball. Es können Messvorrichtungen angebracht sein, wenn das geschaffen ist. Durch Waldspaziergängen oder Musik und anderen wohltuenden Aktivitäten kannst Du Dein Energiekern aufladen. Es ist gut, wenn dein Energiekern stets gut gefühlt ist. Cockpit: Hast du Platz zum Sitzen? Oder zum Liegen? Ist es gemütlich oder praktisch? Du kannst einen Gurt anbringen. Dein Schiff kann Monitore haben, um alles zu betrachten oder um Programme wiederzugeben und einzelne Parameter des Schiffes einzusehen. Messgeräte für das Wohlbefinden und den Herzschlag sind auch möglich. Digital, analog oder magisch in Form von Seifenblasen. Alles darf sein. Zentrale Steuerungseinheiten: Beinhaltet sind Kommission, Vorrichtung, Navigator, Speicher, Notfallsystem, Überwachungsgeräte. Wie diese dargestellt sind, ist nicht wichtig. Der Navigator muss zu 100% funktionstüchtig sein. All diese Systeme werden durch den Energiekern versorgt. Außenhülle: Alles ist möglich. Ein Fenster oder Bullauge könnte nützlich sein. Stelle Dir Dein Quantenschiff von außen vor: Welche Form hat es? (rund oder asymmetrisch), eine Tarnvorrichtung kann hilfreich sein. Ist die Hülle aus

solidem Material wie Metall oder flexibel? Bedenke dabei die Außenhülle muss Dich vor jeglicher Einwirkung schützen. An der Außenhülle können einzelne Elemente angebracht werden wie zum Beispiel Antennen, Sensoren, Kameras oder Antrieb. Dein Quantenschiff kann klassische Düsen haben oder einfach Quantensprünge machen, um zu einem ausgewählten Ort oder in eine beliebige Zeit zu gelangen. Abstellplatz: Baue ein, was Du möchtest und packe Dein Quantenschiff an einen sicheren Ort. Nimm Dir Zeit, Dein Quantenschiff so zu konstruieren, wie Du es für richtig hältst. Das darf mehrere Übungseinheiten dauern (Die Übungseinheiten sollten 100 Minuten nicht überschreiten). Wenn Dein Quantenschiff fertig ist, gib ihm einen Namen und mache einige Testflüge, eine Checkliste kann Dir helfen. Starte erst dann, wenn Du Dir sicher bist, dass alles funktioniert. Mache Dir bewusst, wie die Erde sich dreht und das Universum so weit ist, dass es für den menschlichen Verstand nicht reicht. Dein Ziel kann überall sein; ein Ausflug zur nächsten Galaxie im Mikrokosmos oder in eine andere Zeit. Du kannst so groß oder so klein sein wie Du möchtest. Du kannst Deine Lebensereignisse noch einmal miterleben oder eine mögliche Zukunftsvision anschauen. Du bist nicht mehr an Raum und Zeit gebunden. Wenn Du ein Ziel auf Deiner ersten Reise angesteuert hast, bringe die Reise zu einem gesicherten Abschluss. Fliege zurück, atme noch mehrmals tief ein und mache Dir bewusst, dass Du wieder auf der Erde bist. Vielleicht ist das mehr als eine Fantasiereise. Vielleicht folgt die Welt der Gedanken auch den Gesetzen der elementaren Teilchen und sind quantenphysikalisch. Dabei muss man jedoch in eine Welt vordringen, die sich unserem Bewusstsein entzieht. Autor / Idee: C.Dorn